

## Schwammhöhe, Glarus



Der schlechte Zustand der ARA Schwammhöhe erforderte dringend eine Sanierung. Aufgrund der ungünstigen Lage der ARA, oberhalb der Quelfassungen, war diese nicht bewilligungsfähig, somit wurde eine Ableitung ins Tal geprüft. Mit dem Ausbau der Swisscom konnte die Ableitung wirtschaftlich erstellt werden.

Die ca. 2'700m lange Leitung wurde zum Teil im schwierigsten Gelände mit Schreitbaggern und Raupendumpfern erstellt. Mit der neuen Ableitung konnte zudem das Ferienhaus entwässert und die Wasserversorgung neu aufgebaut werden.



<b>Kompetenzbereich</b>	Werkleitungen
<b>Bauherrschaft</b>	Gemeinde Glarus / Swisscom
<b>Leistungsumfang</b>	Projektierung und Ausführung
<b>Zeitraum</b>	2016 – 2017
<b>Baukosten</b>	800'000.00 Fr.
<b>Projektleiter</b>	Marc Menzi
<b>Bauleiter</b>	Sebastian Geisler
<b>Kenndaten</b>	- Abwasserleitung 2'700 m <sup>1</sup> - Swisscomleitung 2'700 m <sup>1</sup> - Wasserleitung 880 m <sup>1</sup>
<b>Besonderheiten</b>	- Leitungsbau in steilem Gelände - Rückbau ARA